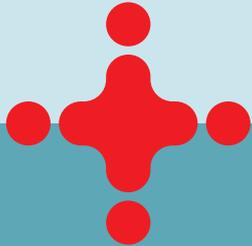


# Gott sei Dank vor Ort



missio



## WÜRDE UND RECHTE VON KINDERN SCHÜTZEN NEIN zu Gewalt und Ausbeutung

**LAND**  
**PROJEKTKATEGORIE**  
**SUMME**  
**DAUER**  
**ZIELGRUPPE**

Philippinen /Diözese Cebu  
Gesundheit sichern  
10.000 Euro  
1 Jahr  
80 Mädchen und Jungen im Kindergartenalter, die mit ihren Familien auf den Straßen in der Nähe des Flughafens von Cebu leben sowie 1.500 Frauen und Männer  
Schutz und Sensibilisierung gegen jegliche Form von Missbrauch an Kindern

- Betreuung gefährdeter Kinder in einer Kindertagesstätte
- Förderung der schulischen und sozialen Fähigkeiten der Kinder
- Aufklärung der Erwachsenen zu Formen des Missbrauchs und zu Schutzmaßnahmen für ihre Kinder

**ZIEL**  
**MASSNAHMEN**

### Die Situation vor Ort

Schätzungen gehen davon aus, dass bis zu 1,5 Millionen philippinische Mädchen und Jungen auf der Straße leben. Zum Teil leben sie allein oder auch mit der gesamten Familie in provisorischen Hütten am Straßenrand. Sie überleben, indem sie betteln, Habseligkeiten oder im schlimmsten Fall sich selbst verkaufen. Sie werden Opfer sexuellen Missbrauchs, immer häufiger bereits im frühesten Kindesalter.

Auch in Lasang, in der Nähe des internationalen Flughafens von Cebu, zwingt bittere Armut Kinder dazu, ihre Körper im Gegenzug für ein paar Pesos oder eine warme Mahlzeit zu verkaufen. Mit den Traumata haben sie ihr Leben lang zu kämpfen.

### Was unsere Projektpartner tun

Die kirchliche Kinderschutzorganisation ANCE *Action for Nurturing Children and Environment* setzt sich dafür ein, die Interessen und das Wohlergehen von Kindern und ihren Familien zu fördern, zu verbessern und zu schützen. In einer Kindertageseinrichtung sensibilisieren Rhoj Dizon und ihr Team mit einem speziellen Aufklärungs- und Schutzprogramm gefährdete Kinder für jegliche Form von Missbrauch. Das Programm richtet sich auch an Eltern und Verantwortliche in Schulen, Gemeinden, bei der Polizei sowie an Betreiber von Internet-Cafés. Denn nur mit ihrer Unterstützung und ihrem Verständnis können Ausbeutung und Missbrauch verhindert werden.



### PHILIPPINEN

Hauptstadt:	Manila
Fläche:	310.798 km <sup>2</sup>
Einwohner:	109.600.000
BIP pro Kopf*:	3.330 USD
HDI Index, Rang**:	117
Religionen:	80% Katholiken, 6% Muslime, 3% Iglesia ni Cristo, 2% Evangelikale; indigene Religionen, Buddhisten und Hindus

\*BIP = Bruttoinlandsprodukt, \*\*HDI (Human Development Index) = Messzahl für den Entwicklungsstand eines Landes (Komponenten: Lebenserwartung, Ausbildung und Kaufkraft)

## Wie Sie helfen können

### 80 gefährdete Mädchen und Jungen im Kindergartenalter sollen in der Kindertagesstätte von ANCE betreut werden.

Dort erhalten sie täglich zwei Mahlzeiten und lernen, Missbrauchsgefahren zu erkennen und wie sie sich davor schützen können. Sie lernen, NEIN zu sagen, wenn ihnen Geld oder Essen geboten wird, wenn sie sich berühren lassen. Pädagogisch geschultes Personal bereitet die Kinder gut auf den Besuch der Grundschule vor.

Durch die Präventionsarbeit mit Regierungsverantwortlichen und Eltern schafft das Projektteam darüber hinaus ein Bewusstsein dafür, wie wichtig es ist, sich für den Schutz der Kinder einzusetzen und gibt den Verantwortlichen entsprechende Handlungsempfehlungen.



Titelbild und Foto oben: Mit Hilfe der roten und blauen Punkte lernen die Kinder, an welchen Körperstellen Berührungen Erwachsener in Ordnung sind und an welchen nicht. Sie selbst können dies oftmals noch nicht richtig einschätzen..

### ANCE bittet missio München zur Deckung der Kosten für

- Mahlzeiten
  - Unterrichtsmaterialien und Handouts
  - Gehälter von zwei Lehrpersonen und einer Sozialarbeiterin
  - Programmkoordination
  - Durchführung diverser Präventionsprogramme
- um einen Zuschuss in Höhe von 10.000 Euro.**

Mit Hingabe und großem persönlichem Einsatz leistet das Projektteam von ANCE dringend erforderliche Aufklärungs- und Präventionsarbeit, um den zunehmenden Missbrauch philippinischer Kinder zu verhindern.

**Mit Ihrer Spende tragen Sie zum Schutz der Kleinsten bei. Dafür danken wir Ihnen von Herzen!**

„Wir machen vor allem die Kinder selbst stark. Denn nur so können sie sich zur Wehr setzen und vor Missbrauch schützen.“

Rhoy Dizon, Menschenrechtsaktivistin und Leiterin der Kinderschutzorganisation ANCE, Inc.



**NEIN ZU MISSBRAUCH UND GEWALT**

**Helfen Sie** mit Ihrer Spende

damit Kinder gestärkt und geschützt werden.

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

**missio München tritt Missbrauch in jeglicher Form entgegen.**

Nähere Informationen zur missio Schutz-Policy sowie zu unseren Projektförder-Richtlinien finden Sie auf [missio.com/ueber-uns/missio-transparent](http://missio.com/ueber-uns/missio-transparent).

**missio**

**INTERNATIONALES  
KATHOLISCHES MISSIONSWERK**

Ludwig Missionsverein KdöR

**Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:**

**Katja Brodmann**

Pettenkoferstraße 26-28 | DE - 80336 München

Tel. +49 (0)89 51 62-319

Fax +49 (0)89 51 62-350

[k.brodmann@missio.de](mailto:k.brodmann@missio.de)

[www.missio.com](http://www.missio.com)

LIGA Bank München

IBAN DE96 7509 0300 0800 0800 04

BIC GENODEF1M05

